

Feuerwehr Neußerling Jahresbericht 2005



Bayerische Leistungsprüfung
Otterskirchen/Stetting, Bayern und Neußerling



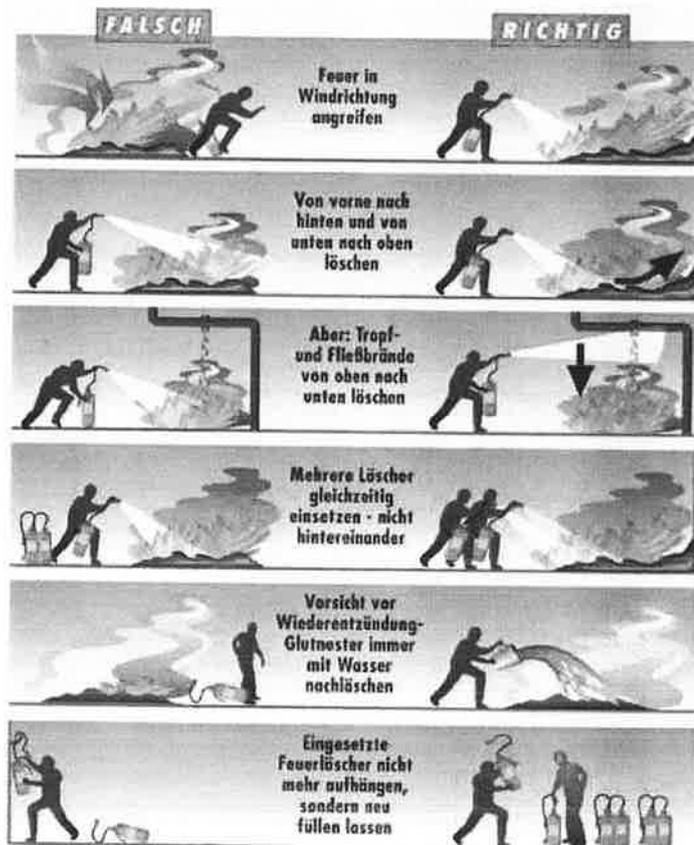


H. Florian

unseres Feuerwehrhauses,
geschnitzt
von unserem Kommandanten
HBI Josef Durstberger



**FEUERLÖSCHER-
ÜBERPRÜFUNG**
Sa. 14. Okt. 2006
13 - 16 Uhr
FF-Haus Neußerling





**Kommandant
HBI. Josef DURSTBERGER**

Geschätzte Kameraden und Freunde der Freiwilligen Feuerwehr Neußerling !

Für diesen sehr aufschlussreichen Tätigkeitsbericht unserer Feuerwehr, bedanke ich mich bei allen, die mit ihrer Arbeit und ihrem Fleiß dazu beigetragen haben, vor allem auch Chronist HAW. Herbert Rath, sehr herzlich.

Das Jahr 2005 war Gott sei Dank nicht so stark mit Einsätzen, trotzdem aber mit Übungen, Veranstaltungen, Bewerben, Schulungen und der Weiterbildung geprägt. Danke allen, die sich für diese Aufgaben Zeit nehmen. Ich bitte aber auch wieder für nächstes Jahr aktiv mitzumachen. Beim Noppen-Air mit dem Buchholtztreffen, wo wir 2006 dabei sind, bitten wir die FF Neudorf und die Landjugend Neußerling um eine gute Zusammenarbeit. Ich danke bereits im Voraus. Wir können nur „gemeinsam“ die Aufgaben der Feuerwehr erfolgreich bewältigen.

Einen herzlichen Dank unserer Bevölkerung für die großartige finanzielle Unterstützung bei der Haussammlung. Einen besonderen Dank dem Gemeinderat und Bürgermeister Mag. Alois Erlinger für die Bereitstellung der finanziellen Mittel zur Anschaffung der Ausrüstungsgegenstände.

Unserer Partnerfeuerwehr Otterskirchen/Stetting einen herzlichen Dank für die Ausrichtung der Leistungsprüfung, welcher sich wieder zahlreiche Kameraden aus Neußerling unterzogen haben. Besten Dank auch den Schiedsrichtern für die sehr aufgeschlossene und objektive Beurteilung.

Einen Dank möchte ich auch dem gesamten Kommando, meinem Stellvertreter Franz Lehner sowie unseren Frauen, Freundinnen unserer Kameraden für die aktive Mitarbeit bei Festen und Veranstaltungen aussprechen. Danke unserer tüchtigen Reinigungsfrau Maria Fischerlehner für das Reinigen des Feuerwehrhauses und auch für den wunderschönen Blumenschmuck vor dem Feuerwehrhaus.

Den Grundbesitzern Johann Durstberger und Hermann Birngruber für das Stoa'bruch-Festgelände einen herzlichen Dank.

Der Bewerbungsgruppe unter Gruppenkommandanten Thomas Rath und den Jugendbetreuern Hermann Birngruber und Trainer Hubert Jahn herzlichen Dank für die in der heutigen Zeit so wichtigen Jugendarbeit. Aber auch seinem Vorgänger Thomas Traxler „Danke“ für die langjährige Jugendarbeit.

Beim Landes-, Bezirks- und Abschnitts-Feuerwehrkommando sowie bei allen Nachbarfeuerwehren, dem Roten Kreuz Herzogsdorf und St. Veit i.M. und allen örtlichen Vereinen für die gute Zusammenarbeit ein aufrichtiges Danke.

Mit den besten Wünschen zu den Feiertagen und ein erfolgreiches, aber vor allem gesundes Jahr 2006

verbleibe ich Euer Feuerwehrkommandant



**Bürgermeister
Mag. Alois ERLINGER**

Wertvolle Jugendarbeit

Mir gehen noch immer die Bilder aus Frankreich durch den Kopf. Feuerwehrleute löschen brennende Autos – Nacht für Nacht, inzwischen schon über 9000 an der Zahl. Ausgelöst wurden diese Brände aber nicht durch Unglücksfälle, wie man im ersten Moment annehmen würde. Ausgelöst wurden sie gezielt von Jugendlichen, die brandschatzend durch die Vororte der Städte zogen, um auf ihre Probleme aufmerksam zu machen.

Wenn ich diese Situation mit unserer Feuerwehr vergleiche, denke ich beruhigt an die Jungfeuerwehr. Hier wachsen Jugendliche heran, die nicht nur aus einem guten sozialen Umfeld kommen, sondern die auch gelernt haben, sich in den Dienst der Gemeinschaft zu stellen. Sie lernen Verantwortung zu übernehmen und wachsen mit der Größe der ihnen anvertrauten Aufgaben.

Ich danke dem Feuerwehrkommando Neußerling, dass es hier eine gut funktionierende Jugendfeuerwehr gibt. Gleichzeitig danke ich allen, die mit viel Engagement die Jugendlichen ausbilden und den Sinn sowie die Freude einer Jugendarbeit weitergeben.

Die Feuerwehr Neußerling hat eine gute Struktur. Sie ist gut organisiert und hat konkrete Zukunftsvorstellungen. Das ist beruhigend und gibt Sicherheit. Allen Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Neußerling, im Besonderen dem Kommando mit Kommandant Josef Durstberger sei hier ein besonderes Vergelt's Gott ausgesprochen.

So wünsche ich der Feuerwehr Neußerling weiterhin alles Gute und eine gedeihliche Entwicklung.

Mit besten Grüßen
Euer

Bürgermeister
Mag. Alois Erlinger

KAMERADSCHAFT, FESTE, TAGUNGEN,

27. Nov. Aufstellen des Christbaumes am Ortsplatz Montage der Weihnachts- beleuchtung



Der Weihnachtsbaum am Ortsplatz wurde dankenswerterweise von Otto und Johanna Schöffl, Neußerling gespendet. Die Firma Gerhard Lehner hat den schönen Baum mit dem LKW und Kran zum Ortsplatz transportiert und aufgestellt. Der Weihnachtsbaum wurde mit Lichterketten und dem Weihnachtsstern beleuchtet. Allen Beteiligten nochmals ein herzliches Danke für die Spende und Arbeiten.



28. Nov. Vollversammlung im Gh. Roither

1. Begrüßung

Kdt. Josef Durstberger begrüßte zur Vollversammlung die Ehrengäste, die Kameraden der Partner-Feuerwehr Otters-

kirchen/Stetting sowie die zahlreichen Feuerwehrmitglieder.

2. Bericht des Schriftführers

Im Tätigkeitsbericht von Schriftführer Thomas Rath berichtete er von zahlreichen Aktivitäten und Arbeiten des abgelaufenen Jahres. Schwerpunkte waren wieder viele Einsätze und Übungen, wie Schulungen und Sitzungen.

3. Bericht des Kassenführers

In Wilhelm Traxlers Kassenbericht wurden die Einnahmen und Ausgaben der Feuerwehr Neußerling im abgelaufenen Jahr sowie der Kassastand mitgeteilt. Mittels Grafiken wurde den Anwesenden die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben der letzten Jahre für den Christbaummarkt, die Haussammlung, den Feuerwehrball, das Stoa'bruch-Fest und gesamt anschaulich präsentiert. Kdt. Josef Durstberger dankte der Bevölkerung für die großzügigen Spenden für die Feuerwehr Neußerling, die für die Durchführung ihrer Vorhaben immer sehr hilfreich sind. Die Kassenprüfer Markus Koll und Reinhard Meindl prüften die Kasse und teilten die ordnungsgemäße Führung mit.

4. Berichte des Jugendbetreuers

Der Jugendbetreuer Thomas Traxler berichtete von den Aktivitäten im Jahr 2004.

Weiters dankte er den Buben für die Bereitschaft bei der Jugendgruppe aktiv und kameradschaftlich mitzumachen. Dem Jugendhelfer Hermann Birngruber sprach er für die Mitarbeit bei der Ausbildung der Jugendgruppe herzlichsten Dank aus.

5. Neuaufnahmen und Übernahme in den Aktivstand Übernahmen in den Aktivstand

Michael Burgstaller ist in den Aktivstand übernommen worden

6. Verleihungen und Beförderungen

Verleihungen

Die Mitglieder der Bewerbungsgruppe und der Jugendgruppe, die beim Landes-Feuerwehrleistungsbewerb 2004 angetreten sind, erhielten die Abzeichen in Bronze und Silber überreicht.

Leistungsabzeichen Bronze Jugend

Birngruber Sebastian, Burgstaller Klaus, Durstberger Dominik

Leistungsabzeichen Silber Jugend

Birngruber Florian, Hartl Stefan, Rath Clemens, Traxler Martin

Wissenstestabzeichen Bronze

Birngruber Florian, Hartl Stefan, Traxler Martin

Wissenstestabzeichen Silber

Pühringer Christian, Rath Clemens, Reithmeier Christoph, Wakolbinger Jürgen

Beförderungen

Oberlöschmeister	Traxler Thomas
Löschmeister	Birngruber Hermann
Oberfeuerwehrmann	Gahleitner Wolfgang

7. Ansprachen der Ehrengäste

Vorstand Robert Stadler (Partnerfeuerwehr Otterskirchen/Stetting) überbrachte die Grüße der Partnerfeuerwehr und betonte, dass bei der FF Neußerling alles passt und damit eine tatkräftige Feuerwehr darstellt. Er verwies auf das gesellschaftliche Ereignis von 10 Jahre Partnerschaftsfeier. Die Feier war wieder eine gute Gelegenheit zur weiteren Festigung der Partnerschaft. Man erinnert sich immer wieder an die Partnerschaftsgründung und -feier in Neußerling. Er freut sich immer, wenn er in Neußerling bei seiner Partnerfeuerwehr sein darf und die Aktivitäten der FF Neußerling hören kann.



Für den Gendarmerie-Postenkommandant Pargfrieder ist es eine Freude wenn er so viele Jugendliche und Kameraden bei einer Vollversammlung der Feuerwehr sieht. Er dankte für die gute Zusammenarbeit zwischen Feuerwehr und Gendarmerie bei Einsätzen und Hilfeleistungen und ist auch jederzeit bereit, bei Problemen und Anfragen als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen.

Bezirks-Feuerwehrkommandant Oberbrandrat Manfred Mayerhofer überbrachte die besten Grüße des verhinderten Abschnittskommandanten Dr. Wolfgang Kronsteiner. Er dankte für die ausführlichen Berichte und für die Arbeiten im abgelaufenen Jahr, ebenso für die Einsatzfähigkeit. Bei Kameradschaft und gesellschaftlichen Feiern erlebt die Feuerwehr den Zusammenhalt. Sehr erfreulich ist die Jugendarbeit, denn wer „die Jugend hat, der hat auch die Zukunft“. Er lädt zum nächstjährigen Training im Brandschutzcontainer und zur Ablegung der Atemschutzleistungsprüfung ein. Abschließend dankte er für die ausgezeichnete Zusammenarbeit in der Feuerwehr Neußerling und mit allen übrigen Einsatzorganisationen.

Bürgermeister Mag. Alois Erlinger gratulierte in seiner Rede allen Beförderten und dankte der Feuerwehr für die vielen Übungen Einsätze, Lehrgangsteilnahmen und gesellschaftlichen Beiträge. Er wünschte den verantwortlichen der Jugendarbeit und den Jugendlichen weiterhin viel Eifer zum Erreichen von schönen Erfolgen in der Zukunft. Weiters gratulierte er zum erfolgreichen Finanzbericht der Feuerwehr. Im Jahr 2004 hatte die Feuerwehr einigen Grund

zum Feiern „10 Jahre Partnerschaft“ und den runden Geburtstag „50 Jahre Josef Durstberger“. Er wünschte der Feuerwehr weiterhin so schöne Erfolge wie in der Vergangenheit.

Josef Durstberger dankte für die wichtige und verständnisvolle Zusammenarbeit zwischen Gemeinde, Gendarmerie, Rotes Kreuz und Feuerwehr. Bürgermeister Mag. Alois Erlinger dankte er für die Bereitstellung der finanziellen Mittel. Er lobte das gesamte Kommando für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Er forderte alle Kameraden auf, an den Monatsübungen teilzunehmen, damit jeder so sicher ist, dass er bei Einsätzen auch fachgerechte und schnelle Hilfe leisten kann.

6. Christbaummarkt, Ballkartenvorverkauf, Haussammlung

Der Fa. Lehner Gerhard Danke für die Mithilfe beim Christbaumaufstellen am Ortsplatz und der Fa. Leopold Rath für die Zurverfügungstellung des Klein-LKW's zur Abholung der Christbäume.

7. Allfälliges

Ortsstellenleiter Gerhard Weindl vom Roten Kreuz Herzogsdorf dankte der Feuerwehr für die Teilnahme anlässlich „20 Jahre Rotes Kreuz Herzogsdorf“ am Blaulichttag. Er bedankte sich für die Übergabe des umfangreichen Jahresberichtes 2004, übergab einen Film vom Blaulichttag und wünschte alles Gute für das nächste Jahr 2005.

Ortsstellenleiter Georg Hackl (Ortsstelle Rotes Kreuz St. Veit i.M.) dankte im Namen der Ortsstelle für die gute Zusammenarbeit bei Übungen und Einsätzen mit der Feuerwehr Neußerling.

Der Obmann des MSC Neußerling Gerald Priglinger dankte der Feuerwehr für die Mitwirkung beim Autocross für das Kassieren der Eintritte und des Ordnerdienstes herzlichst und ersuchte für nächstes Jahr um weitere Zusammenarbeit.

Pflichtbereichskommandant Johann Richtsfeld dankte dem Kommando und den Kameraden der Feuerwehr für die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr und verwies auf die nächstjährige Einweihung des neuen Tanklöschfahrzeuges TLF 4000.

Kdt. Josef Durstberger dankte besonders dem Kommando, allen Feuerwehrmitgliedern und der Partnerfeuerwehr Otterskirchen/Stetting für die gute Zusammenarbeit und ersuchte alle Kameraden bei den Übungen immer aktiv mitzumachen und schloss die Jahreshauptversammlung mit den Worten „Gott zur Ehr“, dem Nächsten zur Wehr!“

Herbert Rath präsentierte abschließend mittels Powerpoint die wichtigsten Ereignisse des abgelaufenen Jahres, Film 10 Jahre Partnerschaftsfeier, Jugendlager Steyregg und neues Warn- und Alarmsystem.

5. Dez. 2004

Punschstand der FF Lassersdorf

Auch unsere Kameraden mit ihren Frauen besuchten diesen gemütliche Punschstand in Lassersdorf.

11. und 12. Dez. 2004

„Weihnachtszauber“ beim Christbaum- und Weihnachtsmarkt



Folgende Ständerl waren am Markt vertreten:

Danke den zahlreichen Ständlern wie Landjugend, Mütterrunde Fam. Kaimberger, Fam. Pinzinger, Landjugend, Burgstaller August, Radler Erika und Jungschar für die Beteiligung mit ihren vielen Waren und Kunsthandwerken, die in unzähligen Bastelstunden angefertigt wurden. Angeboten wurden Bratwürstl, Raclette, Glühwein, Punsch, Tee, Kinderpunsch, Gebäck, Mehlspeisen, Honig, Bastelarbeiten, Korbwaren, Keramik, Kochbücher, Bilder, Kerzen, Schnäpse, Liköre etc.



Viele inländische Tannen und Fichten wurden von der Bevölkerung für das Weihnachtsfest angekauft.

Der Chor4You begeisterte in der Marienkirche mit vorweihnachtlichen Liedern, die von besinnlichen Texten der Theatergruppe umrahmt waren.

Die vom Weihnachtsmann am Ortsplatz bereits zum zweiten Mal an die anwesenden Kinder verteilten Geschenke fanden bei den Kindern wieder reißenden Absatz und war wieder ein besonderes „Highlight“. Die Jugendgruppe befüllte vorher die von den Kommandomitgliedern eingesammelten Geschenke in die Weihnachtssackerl.

Herzlichen Dank auch der Flötengruppe der Volksschule Neußerling unter Leitung von Dir. Harringer und den Turmbläsern der Musikkapelle für die musikalische Umrahmung.

24. Dez. Verteilung des Friedenslichtes

Die Jugendgruppe hat wieder das Friedenslicht an die Bevölkerung verteilt und das bereits zum 13. Mal. Die Spenden kamen der Aktion „Licht ins Dunkel“ zugute. Danke für diese Spenden.



5. Jän. Feuerwehrball der FF St. Veit i.M.

Den Feuerwehrball der Nachbarfeuerwehr besuchten einige Kameraden mit ihren Gattinnen bzw. Freundinnen.

15. Jän. Feuerwehrball im Gh. Roither

Die Musik „Pibersteiner“ unterhielt wieder viele tanzbegeisterte Besucher auf unserem Ball. Die Tombola bot zahlreiche Gewinne und die Weinlaube wurde von den Besuchern sehr stark frequentiert. Die Kameraden der Nachbarsfeuerwehren Herzogsdorf, Neudorf, Lassersdorf, St. Veit i.M., Berndorf, Waxenberg und Niederwaldkirchen waren zu unserem Ball gekommen. Der beachtliche Reinerlös der

Weinlaube wurde den Opfern der Flutkatastrophe von Südostasien als Zeichen der Unterstützung und Hilfe gespendet.



19. Jän. Abschluss der Haussammlung mit Abgabe der Sammelisten

Die Haushalte wurden bei der Sammlung besucht und um freiwillige Spenden für die Feuerwehr gebeten. Bei der Abgabe der Sammelisten tauschten die Sammler ihre Erfahrungen aus.

Der Bevölkerung wieder ein **herzliches «Danke»** für die Spenden sowie den 33 Haussammlern für die pünktliche Abgabe der Sammelisten und zum raschen Abschluss der Sammlung.

17. Jän. Feuerwehrball der FF Eidenberg, Geng und Berndorf in der Untergeng

23. Jän. Jahreshauptversammlung der Partnerfeuerwehr Otterskirchen/Stetting

Auch das Kommando der FF Neußerling besuchten unsere Freunde anlässlich ihrer Jahreshauptversammlung. Dort konnten wir uns von den zahlreichen Aktivitäten und der überaus positiven Bilanz der Freunde in Bayern überzeugen.

23. Jän. FF-Stockschießen der FF Lassersdorf in Gramastetten

Eine Moarschaft unserer Feuerwehr nahm teil.

23. Jän. 6. Schi- und Snowboardmeisterschaft der Feuerwehrjugend in Kirchschatz

Unsere jugendlichen Teilnehmer und ihr Betreuer erreichten einige hervorragende Platzierungen von über 300 Teilnehmern:

Schi Kl. III 2. Rang Florian Birngruber

Schi Kl. IV	35. Rang	Burgstaller Klaus
	21. Rang	Jürgen Wakolbinger
	32. Rang	Christian Pühringer
Snowboard Kl. II	2. Rang	Matthias Jahn
Snowboard Kl. III	3. Rang	Dominik Durstgberger
Betreuer	4. Rang	Hermann Birngruber

28. Jän. Dienstbesprechung der Atemschutzwarte in Ottensheim

Priglinger Gerald hat teilgenommen. Themen: Aufgaben des Atemschutzwartes, Unterlagen und Prüfprotokolle.

29. Jän. Eisstockturnier der Partnerfeuerwehr Otterskirchen/Stetting

Kamerad Walter Stadler organisierte 3 Moarschaften zur Teilnahme an diesem Stockturnier. Die Moarschaft Neußerling I erreichte in der Gruppe I den ausgezeichneten 3. Platz und die Moarschaft Neußerling III den 7. Rang sowie Neußerling II den 11. Rang von 15 teilnehmenden Moarschaften.

22. Feb. Feuerwehrball der FF Herzogsdorf

27. Feb. Schi- und Snowboardrennen der Feuerwehren Herzogsdorf, Neudorf, St. Veit, Berndorf, Lassersdorf und Neußerling

Die große Anzahl von 77 Starter der Feuerwehren konnten bei frostigen Temperaturen und starkem Wind ihre Sieger in den Schi- und Snowboardklassen in zwei Durchgängen ermitteln.

Tagessieger in der Klasse Schi wurde Ewald Obermaier, in der Snowboardklasse Hans-Peter Gahleitner und in der Allgemeinen Klasse Leopold Obermaier.

Fast alle Mitglieder der Jugendgruppe nahmen an diesem Wintererlebnis teil und erreichte tolle Spitzenränge.

Das beste Feuerwehrteam wurde Neudorf vor Neußerling und St. Veit.





5. und 6. März Schiausflug mit der Partnerfeuerwehr nach Werfenweng

Mit den Kameraden der Partnerfeuerwehr Otterskirchen/Stetting wurden wieder gemütliche Stunden bei diesem Schiausflug verbracht. Auch der Einkehrschwung kam bei diesem sportlichen und gesellschaftlichen Treffen nicht zu kurz.



16. März 1. Schreibwerkstatt und Öffentlichkeitsarbeit

Rath Thomas und Franz Lehner hat an dieser Schreibwerkstatt, die von der Gemeinde veranstaltet wurde, teilgenommen. Wolfgang Reisinger von der Urfahrer-Rundschau moderierte den Abend, wo die Teilnehmer Tipps erhielten.

6. April Sanitätstrupp-Kommandanten-Besprechung in Ottensheim

9. April Jubiläumsgala anlässlich 10 Jahre „Colorados“ in Röhrnbach

Einige Kommandomitglieder konnten sich beim Besuch dieser Gala von der zünftigen bayerischen Volksmusik überzeugen. Besonders zu erwähnen ist, dass die Kameraden Vorstand Robert Stadler und Christian Fisch der Partner-Feuerwehr Otterskirchen/Stetting in dieser Musikgruppe mitmusizieren.

24. April Feuerwehrmesse

24. April 33. Sanitätstagung in Bad Leonfelden

Herbert Rath und Gerald Priglinger besuchten die informative Tagung in Bad Leonfelden.

Die Tagung stand unter dem Motto „Bewältigung von schwierigen Einsätzen mit gefährlichen Stoffen und psychische Belastung für Angehörige und Einsatzkräfte“. Immer öfter werden die Feuerwehren zu Unfällen gerufen, bei denen Fahrzeuge beteiligt sind, die gefährliche Stoffe transportieren. Die Erstversorgung von verletzten Personen nach Gefahrgutunfällen wurde von HAW. Siegfried Donabauer erklärt. Mit Beispielen erläuterten die Mitarbeiter des OÖ. Roten Kreuzes Herta Stadt, Mag. Gustav Otruba und Christoph Kaindl den immer mehr an Bedeutung gewinnenden Stellenwert der psychischen Betreuung der Angehörigen von den Unfallopfern bzw. von Einsatzkräften. Das große Interesse an diesen Themen zeigte auch der Besuch von über 270 Feuerwehrleuten sowie Ehrengästen von Einsatzorganisationen und aus der Politik.

2. April Training im Brandschutzcontainer in Ottensheim

„Es wird heiß, sogar sehr heiß“, versicherte OBR. Manfred Mayerhofer als er vom Bezirks-Feuerwehkommando die mobile Brandsimulationsanlage „FireTrainer 112“ aus Deutschland zu einem Atemschutztraining für alle Feuerwehren des Bezirks organisierte.

Unser Atemschutztrupp mit Lehner Franz, Durstberger Erwin, Meindl Reinhard und Hofer Max nahm an dem realitätsnahen Training teil.



42 Feuerwehren mit 79 Trupps nutzten auf dem Gelände des Feuerwehrhauses in Ottensheim die Möglichkeit verschiedene Arten von Bränden (Zimmer, Küche, Werkstatt, Flash Over) im mobilen Brandschutzcontainer zu üben.

April Besprechung der Atemschutzwärter in Mühldorf

Dabei wurde insbesondere auf die Bekleidungs Vorschrift - Schutzjacken für Atemschutzgeräteträger hingewiesen. Franz Lehner besuchte diese Besprechung

2. Mai Noppen Air und Frühschoppen der FF Neudorf

Unsere Kameraden waren beim Besuch des Noppen-Air von der Qualität und den zahlreichen Besuchern des Festes begeistert. Die Feuerwehr Neußerling wurde eingeladen beim nächstjährigen Noppen-Air mit internationalem Buchholz-Treffen mitzuhelfen.

10. Mai 17. Hallenfest in Otterskirchen/Stetting

Eine Abordnung unserer Feuerwehr besuchte wieder dieses gemütliche Hallenfest.

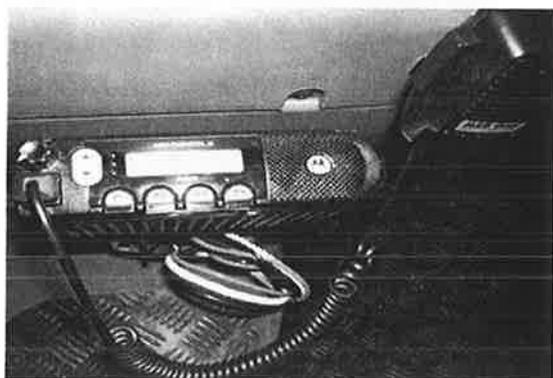
13. Mai Überprüfung von Tauchpumpen und hydraulischem Bergegerät

Unsere Tauchpumpe wurde von Gerätewart Herbert Kepplinger zu diesem vom Abschnitt Ottensheim angebotenen Termin in Bad Mühlacken gebracht, überprüft und in Ordnung befunden.

15. Mai 50 Jahre Friedenskreuz und 50 Jahre Staatsvertrag

Auch die Feuerwehr Neußerling beteiligte sich mit einer Abordnung an dieser Feier, wobei mit der Musikkapelle zum Aufstellen des neuen Friedenskreuzes zum Wirtsbau marschiert wurde. Außerdem führten wir den Lotsendienst zur Absicherung der Straßen durch. Der abschließende Festabend und die Fotoausstellung zogen zahlreiche geschichtsinteressierte an.

17. Mai Ankauf eines Funkgerätes für Mannschaftstransportfahrzeug und Einrichtung aller Funkgeräte mit neuen Kanälen



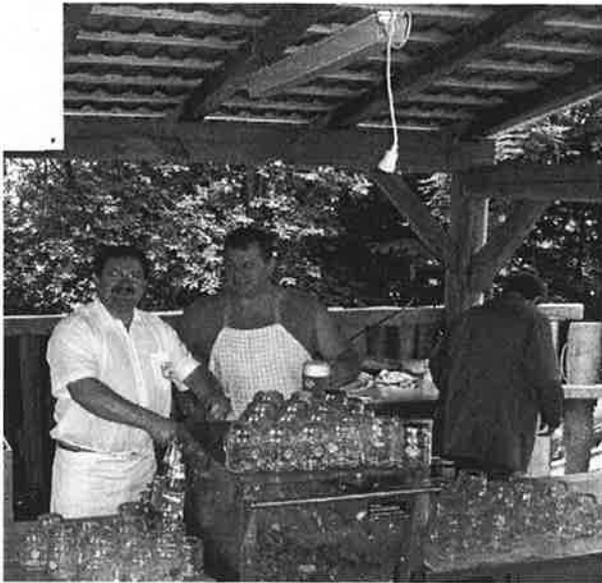
Der Funkbeauftragte Herbert Rath besorgte das neue Funkgerät für das Mannschaftstransportfahrzeug, das von der Raiffeisenbank Herzogsdorf-Neußerling finanziert wurde. Herzlichen Dank! Alle übrigen Funkgeräte wurden mit den Kanälen 4 und 5 bequarzt. Der Kanal 4 ist der Koordinationskanal und dient zur Kommunikation mit den anderen Einsatzorganisationen wie Polizei, Rotes Kreuz. Alle Geräte wurden mit dem Kanal 5 der Bezirksfrequenz für den Bezirk Rohrbach ausgestattet, womit aufgrund unserer Nähe zum Bezirk Rohrbach mit allen diesen Feuerwehren Funkkontakt aufgenommen werden kann.

23. Juni Dienstbesprechung der Kommandanten und Stv. des Abschnittes Ottensheim

Die Dienstbesprechung der Kommandanten des Abschnittes Ottensheim fand im Feuerwehrhaus Koglerau statt. Kdt. Josef Durstberger und Schriftführer Thomas Rath besuchten diese Besprechung mit den Themen Rückblick Schiffshavarieübung, Sicherheits- und Lotsendienst, Inspektion 2005, Bezirks-Leistungsprüfung und Vergabe der Lehrgänge.

3. und 4. Juli Stoa'bruchfest





Zur Vorbereitung des Festes wurde eine neue Überdachung angefertigt und die Schankhütte aufgebaut und eingedeckt. Weiters wurde eine leistungstarke Stromleitung verlegt. Der Bagger für die Steinmauerverlegung und die Kabeleingrabungsarbeiten wurde von der Fa. Gerhard Lehner kostenlos zur Verfügung gestellt. Herzlichsten Dank!

Das Stoa'bruchfest war wieder gut besucht. Bei der Sound-



Night am Samstag unterhielten die Gruppe SoundmixA Live und Dj. Mark in der Stoa'bruchbar die Besucher. Den Frühschoppen spielten das „Oberösterreich-Trio“ mit unterhaltsamen Sketches auf. Der Oldtimerclub hat bei diesem Fest ein Oldtimertreffen mit Rundfahrt organisiert. Auch viele Kameraden der Partnerfeuerwehr Otterskirchen/Stetting trafen unsere Kameraden in gemütlichen Stunden bei diesem Fest. Die Jugendgruppe half ebenfalls eifrig beim Aufbau und Abräumen des Geschirrs.

Ein ganz besonderer Dank gilt den Kameraden und deren Frauen (Freundinnen), die mit ihrer Arbeit das Fest unterstützt haben. Besten Dank den Grundbesitzern Johann Durstberger, Josef Durstberger und Hermann Birngruber.

24. Juli Frühschoppen der FF Herzogsdorf

Einigen Kameraden fuhr zum Frühschoppen der Feuerwehr Herzogsdorf.

29. Juli Ferienspiel

Im Rahmen der Ferienspieleaktion aller Vereine der Gemeinde beteiligte sich auch die Feuerwehr Neußerling und bot den 18 Kinder angemeldeten Kindern einen „Tag bei der Feuerwehr“ Neußerling. Den Kindern wurden Spritzübungen mit dem Hochdrucklöschgerät auf Feuer, Erzeugen von Löschschaum (Schaumparty) angeboten. Mit dem Feuerwehrauto durften sie eine Einsatzrunde drehen. Ein Erlebnis für die teilnehmenden Kinder, damit konnte natürlich das Interesse für das Mitmachen bei der Jugendgruppe geweckt werden.

2. Sept. Grill- und Kameradschaftsabend

Die Feuerwehr lud wieder zum Grillabend mit Abschluss zum Stoa'bruchfest in die Gartenlaube von Otto Schöffl ein. Die Kameraden verbrachten bis zum Morgen gemütliche Stunden.

13. Aug. Dämmerchoppen der FF Lassersdorf

14. Aug. 130 Jahrfeier der Gemeinde Herzogsdorf

Die Kommandomitglieder nahmen an dieser Feier teil, wo auch das neue Tanklöschfahrzeug TLF 4000 der Feuer



wehr Herzogsdorf gesegnet und seiner Bestimmung übergeben wurde.

27. Sept. Aderlass der Feuerwehrmänner bei der Blutspendeaktion

Auch heuer wieder spendeten viele Kameraden ihr Blut zur Hilfe am Nächsten.

1. Okt. Bundesweiter Zivilschutz- Probealarm

Unsere Sirenen funktionierten bei diesem Probealarm wieder einwandfrei. Damit soll die Bevölkerung mit den Signalen vertraut gemacht und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen getestet wurden.

10. Nov. Besprechung zum Weihnachtsbaummarkt im Gh. Stadler

Mit den interessierten Standlern wurde eine Besprechung abgehalten.

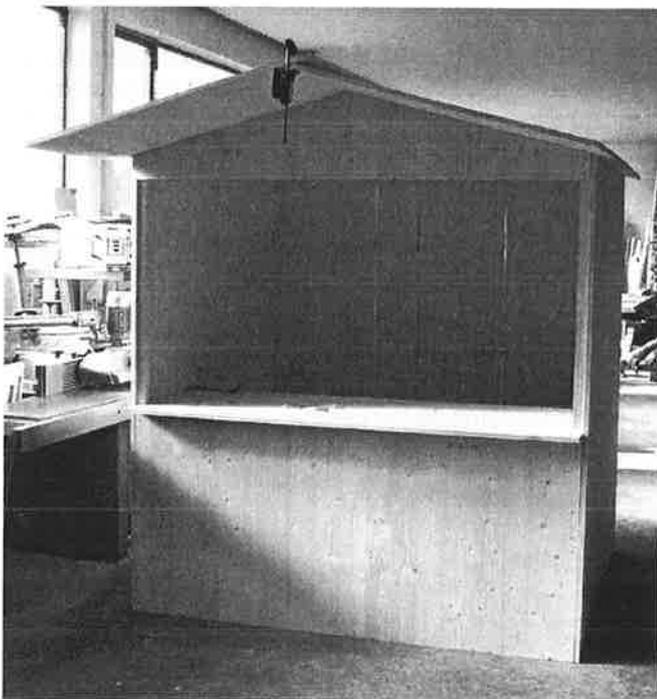
28., 29. Okt. und 4., 12., 18. Nov. Bau der neuen Weihnachtsmarkt-Hütten

Damit den Standlern zeitgemäße und bedarfsgerechte Standl angeboten werden können und dem Weihnachtsmarkt ein neues Aussehen zu verleihen, hat sich die Feuerwehr Neußerling entschlossen, neue Standl anzufertigen.



Ein herzliches „Danke“ an Maria Fischerlehner die für die Pflege des wunderbaren Blumenschmuckes am Feuerwehrhaus sorgte.

2. Nov. Einspielung einer neuen Software für das Warn- und Alarmsystems „Was“ im Feuerwehrhaus



Die Tischlerei Rath hat kostenlos die Werkstätte, die Maschinen und das Werkzeug zum Bau der Standl zur Verfügung gestellt.



Bei Alarmierungen zu beachten !!!

Bei Alarmierung der Brandmeldetaste bei den Feuerwehrhäusern Neußerling und Doppelstraße ist mit dem neuen Warn- und Alarmsystem aus technischen Gründen eine Verzögerung von 30 Sekunden bis zum Starten der Sirene zu beachten. Beim Feuerwehrhaus bis zum Eintreffen der ersten Kameraden warten !

Brandmeldetaste:

Sirene ertönt nach 30 sec., bitte warten !!

21. Nov. Dienstbesprechung des AFKDO's in Neudorf

Wöchentlicher „Stammtisch“

Jeden Freitag Abend treffen sich die Kommandomitglieder und Kameraden der Feuerwehr Neußerling im Feuerwehrhaus zum „Stammtisch“.

Komme auch du zu diesem gemütlichen Stammtisch. Dabei werden die Erfahrungen ausgetauscht und neue Ideen geboren.

Humor - Witze - Humor - Witze - Humor

Eine Feuerwehr muß wie eine alte Jungfrau sein, stets bereit und nie gebraucht.

Aus einem Feuerwehreinsatzbericht: Beim Rathausbrand wurden 3 Beamte verletzt. Menschen kamen nicht zu schaden!

Der große Unterschied zwischen indischen und europäischen Witwen: die indischen verbrennen sich selbst und die europäischen setzen andere Leute in Feuer und Flammen. (Johann Nepomuk Nestroy)

„Fritzchen, wo warst du die letzten beiden Tage ???“ fragt der Lehrer. „Ja, Herr Lehrer, bei uns hat es doch gebrannt“ „Das weiss ich, aber das war gestern. Wo warst du denn vorgestern ???“ „Na, da mussten wir doch alles ausräumen“

Der Chef der Feuerwache kommt, beide Hände tief in den Hosentaschen ganz langsam in den Aufenthaltsraum seiner Männer. Nachdem er einen Kaffee getrunken hat, sagt er „Macht euch mal ganz langsam und sachte fertig as Finanzamt brennt...“

Zeuge: Also, Herr Einsatzleiter, ich glaub das war so: Zuerst wollte er mit dem Spiritus nur den Griller anzünden, aber irgendwie hat der Holzstoß Feuer gefangen, das dann auch auf das Blockhaus und den Dachstuhl übersprungen ist. Tja und da hat er irgendwie die Kontrolle verloren.

Was haben Blondinen und Feuerwehrautos gemeinsam? Beide machen einen tierischen Krach, wenn sie kommen.

Was ist das beste Löschmittel? Ganz eindeutig Bier! Es bietet den geforderten 3-fach Schutz, nämlich Wasser, Schaum und CO₂ !

Mit heulenden Sirenen jagen Feuerwehrautos durch die Straße.

In einem Gasthaus, springt ein Gast auf, packt den Kellner am Ärmel und sagt: „Es brennt, es brennt, die Rechnung bitte!“ Der Ober fragt: „Sind Sie bei der Feuerwehr?“ „Ich nicht - aber der Mann meiner Geliebten...“

Der Feuerwehrtaucher
In 7 Meter Tiefe bemerkt ein Feuerwehrtaucher einen anderen, der in der gleichen Tiefe ohne Taucherausrüstung unterwegs ist. Der Feuerwehrtaucher geht sechs Meter tiefer, wenige Minuten später ist auch der andere da.

Als der nach weiteren neun Metern wieder zur Stelle ist, nimmt der Feuerwehrtaucher eine Tafel und schreibt mit wasserfester Kreide: „Wie zum Teufel schaffst Du es, in dieser Tiefe so lange ohne Taucherausrüstung zu bleiben?“ Der andere kritzelte mit letzter Kraft auf die Tafel: „Ich ertrinke, du Trottel!“

„Guten Tag, ich möchte einen Antrag auf Namensänderung stellen. Ich heiße Brenz.“

„Aber der Name ist doch normal?“

„Schon, schon, aber wenn ich telefoniere und mich mit 'Hier Brenz' melde, kommt immer die Feuerwehr!“

Physiker: Das Atü wurde ja auch abgeschafft, jetzt soll man nur noch das Bar verwenden.

Seither macht die Feuerwehr „Tbartata Tbartata...“

Beim Arzt klingelt das Telefon, am andern Ende meldet sich eine aufgeregte Frau: „Kommen Sie sofort, Herr Doktor, mein Mann hat sehr hohes Fieber“. Darauf fragt der Arzt, wie hoch das Fieber denn sei.“ So um die 50 Grad“, tönt es aus der Gegenseite. Entgegnet der Arzt: „Da kann ich beim besten Willen nichts mehr machen, da rufen Sie am besten die Feuerwehr!“

Feuerwehr und Bundeswehr veranstalten einen Wettkampf unter dem Motto: „Wer kann an einem Tag die meisten Telegrafmasten setzen?“ Der Wettkampf beginnt schon früh morgens. Am Ende des Wettkampftages zählt die Jury: THW: 10 Telegrafmasten / Feuerwehr: 11 Telegrafmasten / Bundeswehr: 1 Telegrafmast

Der Vorsitzende der Jury ist verwirrt. „Wie konnte denn das passieren?“, frag er den Leiter des Bundeswehrteams, „Das THW setzt zehn Telegrafmasten, die Feuerwehr sogar elf und ihr nur einen ???“

„Ja ja“, sagt der Teamleiter der Bundeswehr, „aber die schauen auch alle noch 10 Meter aus der Erde heraus ...“

Das Telefon klingelt und ein Kind geht dran und flüstert:

„Hallo?“

„Hallo, kann ich Deinen Papa sprechen?“

„Nein, der ist beschäftigt.“

„Kann ich denn Deine Mama sprechen?“

„Nein, Die ist beschäftigt.“

„Ist denn sonst noch jemand da?“

„Ja, die Polizei.“

„Kann ich von denen jemand sprechen?“

„Nein, die sind alle beschäftigt.“

„Ist denn sonst noch jemand da?“

„Ja, die Feuerwehr.“

„Kann ich von denen jemand sprechen?“

„Nein, die sind alle beschäftigt.“

„Ist denn sonst noch jemand da?“

„Ja, der Notarzt.“

„Kann ich den sprechen?“

„Nein, der ist beschäftigt.“

„Ist denn sonst noch jemand da?“

„Ja, ein Krankenwagen.“

„Kann ich von denen jemand sprechen?“

„Nein, die sind alle beschäftigt.“

„Was machen die denn alle?“

„Mich suchen!“

LEHRGÄNGE UND SCHULUNGEN

Gruppenkommandantenlehrgang

Philipp Rath 10. - 14. Jän.

Technischer Lehrgang I

Philipp Rath 2. - 4. Feb.

Stapler-Lehrgang

Philipp Rath 9. - 11. Feb.

Kommandanten- Weiterbildungslehrgang

Kdt. Josef Durstberger 11. Feb.

Lehrgang TLF-Besatzungen

Philipp Rath 9. - 11. März

Grundlehrgang

Michael Burgstaller 2. und 9. März

Atemschutzlehrgang

Philipp Rath 25. - 28. April

Wolfgang Gahleitner 13. - 16. Juni

Thomas Rath 13. - 16. Juni

Atemschutzwartelehrgang

Philipp Rath 29. April

Maschinistenlehrgang

Martin Hartl 22. - 24. Juni

Schulung der Teilnehmer zum Grund- lehrgang / Truppmannausbildung

Kdt. Josef Durstberger (Organisation und Verhaltensregeln), Franz Lehner (Atem- und Körperschutz), Herbert Rath (Nachrichtendienst) führten diese Schulung für die Teilnehmer der FF Neußerling, Herzogsdorf und Neudorf durch.

Teilnehmer aus Neußerling: Burgstaller Michael

Schulung auf den neuen Atemschutzgeräten

Neissl August schulte am 14. März 12 Personen und am 24. März 9 Personen im richtigen Umgang mit den neuen Atemschutzgeräten.



Florian 12/1: „Leitstelle für Florian 12/1!“

Leitstelle: „Hier Leitstelle!“

Florian 12/1: „Wir können leider unseren Einsatz nicht fortführen, da wir einen Defekt am Fahrzeug haben.“

Leitstelle: „Was ist denn defekt?“

Florian 12/1: „Unser rechter Außenspiegel!“

Leitstelle: „Na, dann können Sie doch noch zum Einsatz fahren!“

Florian 12/1: „Leider nicht - unser Auto liegt drauf!“

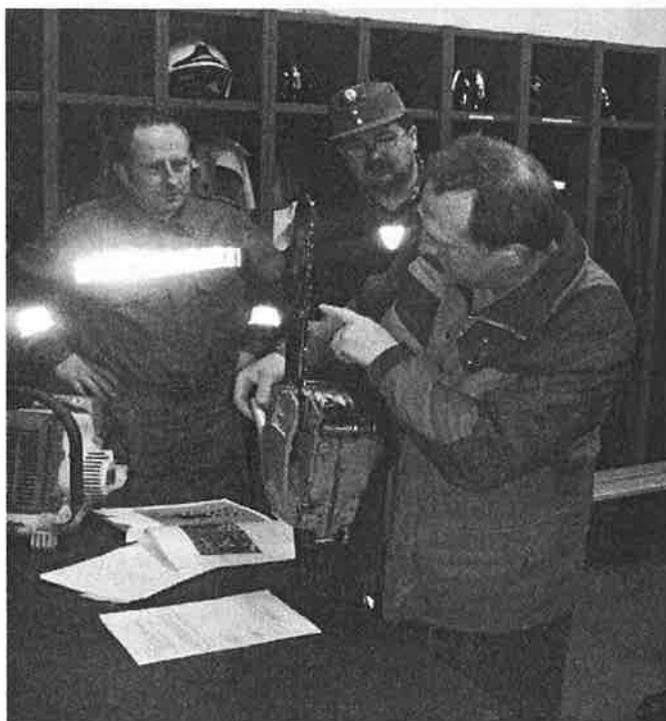
ÜBUNGEN

14. Feb. Sanitätsübung

Einige Kameraden nahmen an dieser Schulung zu den Themen „Verbrennung und Motorradunfälle“ bei der Feuerwehr Neudorf teil.

7. März Gerätekunde / Motorsägensschulung

Gerätewart Herbert Kepplinger und sein Bruder Josef Kepplinger schulten die 12 Kameraden in der richtigen Handhabung der Motorsäge und Herbert Rath führte die Bedienung am neuen Warn- und Alarmsystem vor.



4. April Funkübung

Die Funkübung wurde von Herbert Rath ausgearbeitet und gemeinsam mit Johann Koll durchgeführt. Die Kameraden unserer Wehr haben mit 6 Funktrupps an der Funkübung teilgenommen, wobei erstmals die neuen Funkkanäle 4 und 5 und das neue Funkgerät auf ihre Funktionsfähigkeit getestet wurden.

2. Mai Einsatzübung

Übungsannahme: Brand im landwirtschaftlichen Anwesen Josef und Margarethe Kaimberger, Stötten
Teilnehmende Feuerwehren waren: FF Herzogsdorf, FF Niederwaldkirchen und FF Neußerling
Es wurde mit einer langen Löschwasser-Zubringleitung von der Rodl ein Löschangriff durchgeführt.

11. Mail FuB-Führungsübung im FF-Haus Ottensheim

Teilnahme von unserem Kommandanten Josef Durstberger. Die Inhalte dieser Übung waren aktueller FuB-Plan, Aufgaben im Ernstfall, Alarmierung und Aufmarsch in den Bereitschaftsraum, Einsatzunterlagen, Lageführungssystem und Zugsübung im Herbst.

6. Juni Einsatzübung bei Familie Danninger in Hofing Brand des Wirtschaftstraktes

Übungsannahme: Vollbrand des Anwesens mit Verletztenbergung. Die Feuerwehren Lassersdorf und Berndorf haben teilgenommen.

5. Sept. Abschnitts-Funkübung

Die Übungsausarbeitung und Leitung wurde von Herbert Rath übernommen. Die Feuerwehren Neudorf, Berndorf und Herzogsdorf haben teilgenommen. Übungsannahme war das Aufsuchen verschiedener Objekte, Erkennen von Gefahren-Nr. und Übung mit dem Koordinationskanal Kanal 4 und der Bezirksfrequenz Rohrbach Kanal 5.

24. Sept. FuB-Übung im Bereich Reichenau

Die Übungsinhalte waren Gedankenaustausch, Lotsenaufgaben beim Anmarsch, Kommunikation mit der örtlichen Einsatzleitung, Auftragsverteilung sowie Dokumentation, Rückmeldewesen und Sammeln.
Übungsannahme: große Überschwemmungen, Kellerüberflutungen, Vermurungen, Tankleckagen etc.

24. Sept. Volksschul-Räumungsübung

Übungsannahme war eine Rauchentwicklung im Turnsaal. Unter Einsatz des Höchstdrucklöschgerätes UHPS wurde ein Löschangriff vorgeführt.

Ein besonderes Erlebnis für die Schüler war wieder die Rundfahrt mit dem Feuerwehrauto.

3. Okt. Monatsübung

Übungsannahme war ein Großbrand des Sägewerkes Hamberger. Die FF St. Veit i.M., FF Herzogsdorf, FF Neudorf und das Rote Kreuz St. Veit i.M. haben an dieser Übung mitgemacht.



BEWERBE

Jugendgruppe

Neuaufnahmen am 6. Juni 2005:

Birngruber Lukas, Durstberger Herwig, Fischerlehner Thomas, Gabriel Philipp und Mitter Markus wurden am 6. Juni in die FF Neußerling als Jungfeuerwehrleute neu aufgenommen.



Die Jugendgruppe besteht im Jahr 2005 aus 19 Jugendfeuerwehrmitgliedern:

Birngruber Florian, Birngruber Lukas, Birngruber Sebastian, Burgstaller Klaus, Durstberger Dominik, Durstberger Georg, Durstberger Herwig, Fischerlehner Thomas, Gabriel Philipp, Hartl Stefan, Jahn Matthias, Mitter Markus, Pühringer Christian, Pühringer Thomas, Rath Clemens, Ratzenböck Thomas, Reithmayr Christoph, Traxler Martin, Wakolbinger Jürgen

Kdt. Josef Durstberger ist stolz auf diese große Anzahl von Jugendlichen in der Jugendgruppe.

Die Jugendübungsbahn wurde auf dem Grundstück von Johann Durstberger aufgestellt; Danke für die Benützung des Grundstückes!

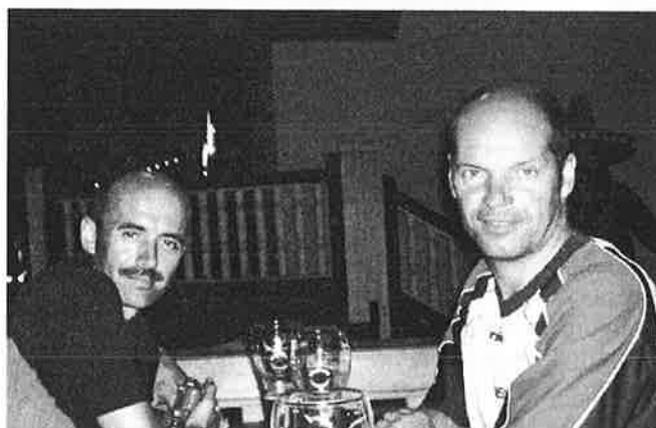
10 Leiberl wurden von der Fa. Gerhard Lehner gesponsert, herzlichen Dank!!

In der Winterszeit wurden die Burschen der Jugendgruppe im Turnsaal der Volksschule Neußerling bei Spiel und Sport unter Führung von unserm Trainer Hubert Jahn und Hermann Birngruber auf die Bewerbungssaison vorbereitet. Hubert Jahn möchten wir auf diesem Wege nochmals herzlich für die Anleitungen danken.

Birngruber Hermann neuer Jugendbetreuer und Hubert Jahn neuer Jugendhelfer (Trainer)

Jugendbetreuer Hermann Birngruber und Jugendhelfer Jahn Hubert wurden am 6. Feb. 2005 bestellt.

Viele Monate trainierten die Jugendbetreuer Hermann



Birngruber und Hubert Jahn heuer die Jugendgruppe. Birngruber Hermann hat ein neues Knotengestell für die Übungsbahn angefertigt. Herzlichen Dank für diese Arbeiten.

Die Jugendbetreuerbesprechung für den Abschnitt Ottensheim fand in Goldwörth statt. Thomas Traxler und Hermann Birngruber informierten sich über Aktuelles in der Jugendarbeit.

März Schiausflug nach Hochkönig

Die Jugendgruppe mit ihren Betreuern verbrachte einen wunderschönen sportlichen Schitag im Schigebiet Hochkönig. Einen besonderen Dank dem Musikverein für die kostenlose Busfahrt und -jause.



Die Jugendgruppe absolvierte 32 Übungen und ca. 23 sonstige Aktivitäten zur Vorbereitung auf die Bewerbs- und Jugendsaison.

Abschnittsbewerbe in St. Martin i.M., Gutau, Treffling, Traberg und Puchenu

In Gutau erreichte die Jugendgruppe in Bronze und Silber den beachtlichen 8. Rang. Beim Abschnittsbewerb in Traberg konnte die neu zusammengesetzte Jugendgruppe ihren 1. Pokal in Händen halten.

2 Pokale und Spitzenränge erreichte die Gruppe beim Abschnittsbewerb in Puchenu

1.Okt. Wissenstest der Feuerwehrjugend in Walding

Nach zahlreichen Vorbereitungsstunden und einem Besuch beim Roten Kreuz Herzogsdorf wurden folgende Wissenstestabzeichen erfolgreich errungen:

Bronze

Birnguber Sebastian, Burgstaller Klaus, Durstberger Dominik, Durstberger Georg, Jahn Matthias

Silber

Birngruber Florian, Hartl Stefan, Traxler Martin

26. Okt. Bezirksjugendwandertag in Schmiedgassen

Jugendbetreuer Hermann Birngruber nahm mit seiner Jugendtruppe am Bezirks-Jugendwandertag im Bereich Schmiedgassen teil.

Jugendgruppe tauchte im Biotop

Ralf Thorwartl von der Berufsfeuerwehr Linz hat dieses Taucherlebnis für die Jugendgruppe auch heuer wieder in den Ferien angeboten. Danke für das tolle Erlebnis und das Zurverfügungstellen der Tauchgeräte.



8. – 9. Juli

Landes- Feuerwehrleistungsbewerb in Mauerkirchen

Die Jugendgruppe hat teilgenommen und das Bronzene Jugendleistungsabzeichen erreichten Burgstaller Klaus, Birnguber Sebastian, Durstberger Dominik, Durstberger Georg und Jahn Matthias.

Das Silberne Jugendleistungsabzeichen erreichten Birngruber Florian, Hartl Stefan und Traxler Martin.

19. - 21. Aug. Jugendlager bei der Partnerfeuerwehr in Otterskirchen / Stetting

Die Jugendgruppe wurde zu einem dreitägigen erlebnisreichen Jugendlager eingeladen. Die Vorbereitungsarbeiten wurden von unserem Partner in der Jugendfeuerwehr Otterskirchen Herrn Josef Endl in planmäßiger und vorbildlicher Weise durchgeführt. Hubert Jahn und Herbert Mitter haben mich bei diesem Jugendlager unterstützt. Der Besuch der Aussichtswarte sowie sportliche Aktivitäten standen am ausführlichen Programm. Ein besonderes Highlight war der Besuch der Cowboystadt Pullmann-City.

„Danke“ dem ausgeschiedenen Jugendbetreuer Thomas Traxler

Thomas Traxler hat die Jugendgruppe Neußerling langjährig betreut. Er war seit 1. Dez. 1993 Helfer bei Jugendbetreuer Reinhard Kern und übernahm von 1. Dez. 2000 bis 5. Feb. 2005 die Jugendbetreuung. Thomas „Danke“ für deine langjährigen Aktivitäten für die Jugendgruppe Neußerling!





„Jugend - die Feuerwehrzukunft von Morgen“



Bewerbsgruppe

In die Bewerbungsgruppe wurde Burgstaller Michael neu aufgenommen.

Die Bewerbungsgruppe besteht im Jahr 2005 aus folgenden Mitgliedern:

Burgstaller Michael, Gruber Erich, Gahleitner Wolfgang, Haider Harald, Hartl Martin, Lehner Christoph, Rath Philipp, Rath Thomas, Rechberger Michael, Stadler Andreas, Sturm Gerald

Bei der Bewerbungsgruppenbesprechung in Walding hat Gruppenkommandant Thomas Rath teilgenommen.

Die Bewerbungsgruppe absolvierte 18 Gruppenübungen zur Vorbereitung auf die Bewerbe.

Teilnahme an den Abschnittsbewerben in St. Martin i.M., Treffling, Traberg und Landesbewerb in Mauerkirchen

Beim Landesbewerb hat die Bewerbungsgruppe aufgrund der erfolgreichen Teilnahme die Möglichkeit geschaffen, dass wir wieder das Bayerische Leistungsabzeichen ablegen konnten.

9. Juli Abschluss der Bewerbungsgruppe

Zum Abschluss der Bewerbungssaison hatte Christoph Lehner eingeladen.



**Ablegung der Bayerischen
Leistungsprüfung „Die Gruppe im
Löscheinsatz“
in Bronze, Silber und Gold
bei der Partnerfeuerwehr Otterskirchen/
Stetting am 15. Okt. 2005**

Vor der Leistungsprüfung wurde ein abschließendes Training abgehalten. Bevor es um die „Wurst“ bei der



Leistungsprüfung ging, wurden im Gh. Buchberger schmackhafte bayerische Weisswürste und Brez'n eingenommen.

18 Feuerwehrkameraden der FF Neußerling traten am Sa. 15. Oktober 2005 nach vorbereitenden Übungen zur Bayerischen Feuerwehrleistungsprüfung bei der Partnerfeuerwehr in Otterskirchen/Stetting - Bayern/BRD an. Die Bayerische Leistungsprüfung umfasste die Beantwortung von Wissensfragen, verschiedene Knoten und einen Naßlöschangriff.

Die Leistungsprüfung war mit Einsatzbekleidung, Stiefeln, Handschuhe und Helm zu absolvieren. Neben der Zeit wurde vor allem das sichere Arbeiten bewertet. Übungseifer und Einsatzfreude waren auch heuer wieder die Grundlage für diesen schönen Erfolg der Kameraden unter Kdt. Josef Durstberger in Otterskirchen.



Stufe 1 (Bronze)

Burgstaller Michael, Gahleitner Wolfgang



Stufe 2 (Silber)

Koll Markus, Rath Thomas



Stufe 3 (Gold)

kein Teilnehmer



Stufe 4 (Gold-Blau)

Durstberger Erwin
Lehner Manfred



Stufe 5 (Gold-Grün)

Fischerlehner Günther, Kaimberger Alois, Kaimberger Josef, Koll Johann, Rath Herbert



Stufe 6 (Gold-Rot)

Durstberger Josef, Lehner Franz, Traxler Wilhelm
Diese drei Kameraden haben damit alle Stufen der Leistungsprüfung erfolgreich abgeschlossen.

Kdt. Josef Durstberger dankte den Freunden und Kameraden der FF Otterskirchen/Stetting und den Schiedsrichtern des Landkreises Passau beim abschließenden gemütlichen Beisammensein für die Möglichkeit der Ablegung der Leistungsprüfung.



Wusstest du:

Mit den Leistungsprüfungen sollen die Kenntnisse aus den Feuerwehrdienstvorschriften FwDV 4 (Die Gruppe im Löscheinsatz) vertieft und gefestigt werden. Vor jeder Abnahme einer Leistungsprüfung finden eine umfangreiche Ausbildung und ein ausgiebiges Training aller Teilnehmer der Gruppe statt.

Eine Gruppe besteht aus einem Gruppenführer und acht Mannschaftsdienstgraden (Maschinist, Melder, Angriffstruppführer, Angriffstruppmann, Wassertruppführer, Wasserstruppmann, Schlauchtruppführer und Schlauchstruppmann), also insgesamt neun Feuerwehrdienstleistenden.



Um die Anforderungen bei der Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“ steigern zu können, wird sie in sechs verschiedenen Stufen abgelegt; bei der Stufe 1 sind die verschiedenen Funktionen festgelegt. Ab der Stufe 2 werden die Funktionen ausgelost (außer Gruppenführer und Maschinist). Ab der Stufe 3 müssen von den Mannschaftsdienstgraden Zusatzaufgaben abgelegt werden; Gerätekunde (Stufe 3), Erste Hilfe (Stufe 4), Erkennen von Gefahrgut- und Hinweiszichen (Stufe 5) und Beantwortung von Testfragen (Stufe 6).

Die Leistungsprüfung „Die Gruppe im Löscheinsatz“ gliedert sich in folgende Bestandteile:

- Der Gruppenführer beantwortet einen Fragebogen innerhalb von 10 Minuten.
- Die Mannschaftsdienstgrade führen innerhalb einer vorgegebenen Zeit verschiedene Knoten und Stiche vor; Mastwurf gestochen (Melder), Zimmermannsschlag (Maschinist), Rettungsknoten (Angriffstrupp), Kreuzknoten

(Wassertrupp) und Mastwurf gelegt mit Halbschlag (Schlauchtrupp).

- Die Teilnehmer ab Stufe 3 legen ihre Zusatzaufgaben ab.
- Dann findet ein „nasser“ Aufbau nach FwDV 4 mit Bereitstellung statt; es wird ein Löschangriff mit drei C-Rohren vorgetragen, der innerhalb einer vorgegebenen Zeit abgeschlossen sein muß:

Der Gruppenführer leitet den Einsatz der Gruppe. Der Angriffstrupp trägt den ersten Löschangriff vor. Der Wassertrupp nimmt eine Wasserentnahmestelle in Betrieb und verlegt die Schlauchleitung zum Fahrzeug, sowie vom Fahrzeug zum Verteiler; anschließend wird er zweiter Angriffstrupp. Der Maschinist kuppelt die Schlauchleitungen am Fahrzeug an und bedient die Feuerlöschkreiselpumpe. Der Schlauchtrupp setzt den Verteiler und verlegt die Schlauchleitungen von

den Strahlrohren zum Verteiler; Der Melder arbeitet nach Weisung des Gruppenführers und unterstützt die Mannschaft.

- Anschließend wird vom Wassertrupp und Schlauchtrupp eine Saugleitung gekuppelt.
- Zuletzt wird bei der gekuppelten Saugleitung eine Trockensaugprobe durchgeführt, das heißt sie wird auf Dichtigkeit überprüft.

„Wasserentnahmestelle ist der Oberflurhydrant am Garageneck, Verteiler zur markierten Stelle vor, zum Einsatz fertig!“ - mit diesen Worten setzt die angetretene Gruppe ihre Leistungsprüfung fort, nachdem das Können bei den Zusatzaufgaben, sowie Knoten und Stiche bewiesen worden war. Der Aufbau läuft schnell und ruhig ab, fast möchte man meinen, eine Berufsfeuerwehr sei am Werk...

Auch die Oberschiedsrichter lobten die Leistung und den hohen Ausbildungsstand der Neußerlinger Wehr.



EINSÄTZE

11. Dez. Brandeinsatz Eidenberg

Wir sind nach Alarmierung zu diesem Holzhausbrand ausgerückt und es wurde uns bei der Anfahrt mitgeteilt, dass wir nicht mehr benötigt würden.

30. Jän. Beleuchtungsdienst beim Nachtrodeln der Mütterrunde

30. Jän. Brandeinsatz beim landwirtschaftlichen Anwesen Wolfgang Winkler in Stamering 15

Zum Brand einer Fettpfanne kam es an diesem Sonntag nachmittag. Ein 14 Monate altes Kleinkind schaltete den E-Herd ein. Starke Rauchschwaden entstanden durch das Überhitzen und Entzünden der Fettpfanne. Der Besitzer verständigte sofort die Feuerwehr über den Notruf 122. Unsere 18 Kameraden, die 12 Kameraden der FF Neudorf und 20 Kameraden der FF Herzogsdorf also insgesamt 50 Mann im Einsatz und konnten größeren Schaden verhindern.

12. Feb. Pumparbeiten mit Tauchpumpe Kepplinger Josef, Stötten

23. Feb. Brandeinsatz Kirschner, Anger 22, Gramastetten

Um 1:15 Uhr wurde mittels Alarmsirene zum Brandeinsatz beim landwirtschaftlichen Anwesen Kirschner in Anger alarmiert. Das KLF-A, KLF und MTF, UHPS und 8 Druckschläuche sowie 13 Mann unserer Wehr waren bis 3:15 Uhr im Einsatz.



11. März PKW-Bergung von Gerhard Wiesbauer wegen starker Schneeverwehungen auf der Hansberg-Landesstraße in der Ortschaft Anger

15. Mai Lotsendienst zur Feier „50 Jahre Friedenskreuz und 50 Jahre Staatsvertrag“

22. Mai Bergung von Rupert Pfeiffer, Buchholz 3

Bei Bäumeschneidarbeiten mit der Motorsäge drückte ein fallender Baum Rupert Pfeiffer gegen einen anderen Baum und er wurde eingeklemmt. Feuerwehrleute der Feuerwehren Neußerling und Neudorf nahmen die Bergung vor. Der Verunglückte wurde nach Erstversorgung durch das Notarztteam mit dem Rettungshubschrauber in das Allgemeine Krankenhaus geflogen.

20. Mai Säuberung des Teichbiotops

28. Mai Brandeinsatz Wochenendhaus Renner Johann, Felsleiten 30

Offensichtlich nicht ganz gelöschte Grillkohle entzündete sich am Waldrand des Wochenendhaus der Fam. Renner. Nach wenigen Minuten entstand ein Brand, den die Familie nicht zur Gänze löschen konnte und daher die Feuerwehr Neußerling, Neudorf und Herzogsdorf (69 Mann) alarmiert wurde. Die Feuerwehr musste die restlichen Glutnester löschen und entfernen.

11. und 12. Juni Ordnerdienst und Straßenreinigung bei Ranitz-Konzert des Musikvereines Neußerling



6. Juli **6 Hummeln bzw. Wespen- Einsatz im Jahr 2005**

14. Juli **Brand eines Baumes in Hofing**
 Durch Blitzschlag am Nachmittag wurde dieser Baum entzündet und brandte in 3-4 m Höhe bis zu seiner Fällung durch die Feuerwehr.

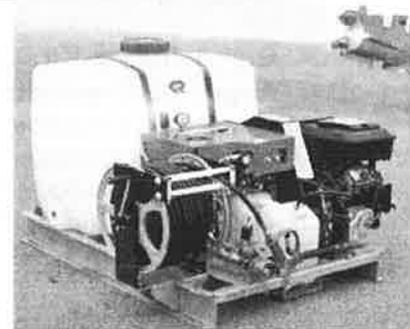
9. Aug. **Kellerschachtspülung bei Volksschule Neußerling**

25. Sept. **Verkehrswegsicherung beim ORF-Gemeindegrenzwandertag „Diretissima“**

5. Okt. **Brandeinsatz Einfamilienhaus Johannes Gahleitner, Herzogsdorf**
 Durch Verpuffung im Ofen entstand ein Brand des im Raum lagernden Holzes und der Sägespäne. Die Feuerwehren Herzogsdorf und Neußerling hatten den Brand rasch unter Kontrolle.
 10 Mann waren mit dem UHPS 1 Stunde in Einsatz.

15. Okt. **Ausrückung zu einem Brandeinsatz zu einem Wohnhausbrand in Rottenegg**

Nach Alarmierung der Alarmstufe 2 mussten wir zu diesem Brand während der Nachtstunden ausrücken. Bei der Anfahrt wurde uns bereits mitgeteilt, dass der Brand unter Kontrolle sei und wir daher rasch wieder einrücken konnten.



Herzliche Geburtstagswünsche

1. April Vollendung des 75. Lebensjahres von Ehren-Kdt. Franz Lehner sen.

Ehren-Kdt. Franz Lehner feierte mit den Kommandomitgliedern die Vollendung des 75. Lebensjahres. Das Kommando wünschte mit einem Geschenkkorb alles Gute und Gesundheit.



17. April Walter Stadler feierte einen runden 50-er

Das Kommando und seine ehemaligen Teilnehmer der Bewerbungsgruppe gratulierten mit der Übergabe einer eigenen Jubiläumszeitung dem ehemaligen Gruppenkommandanten der erfolgreichen Bewerbungsgruppe (vor 30 Jahren) mit den besten Wünschen.

13. Juni Vollendung des 80. Lebensjahres von Ehrenmitglied Franz Prommer

Franz Prommer haben die Kommandomitglieder zur Vollendung des 80-ers herzlich gratuliert.

13. Juli Vollendung des 85. Lebensjahres von Ehrenmitglied Johann Hötzmanseder

Das Kommando übergab ihm mit den besten Wünschen

einen Geschenkkorb zur Vollendung des 85. Lebensjahres.



9. Aug. Vollendung des 80. Lebensjahres von Ehrenmitglied ÖkonRat Ludwig Durstberger

In einer gemütlichen Feierstunde gratulierte das Kommando dem Ehrenmitglied zum 80-er vom „Moar in Stamerung“.



29. Sept. Vollendung des 80. Lebensjahres von Ehrenmitglied Michael Kaimberger

Das Kommando gratulierte zur Vollendung des 80. Lebensjahres auf's Herzlichste.

26. Okt. Vollendung des 70. Lebensjahres von Kamerad Bruno Sabitzer, Neußerling

Das Kommando überbrachte mit einem Geschenkkorb dem Jubilar die besten Geburtstagswünsche und dankte für die Unterstützung der Feuerwehr Neußerling.

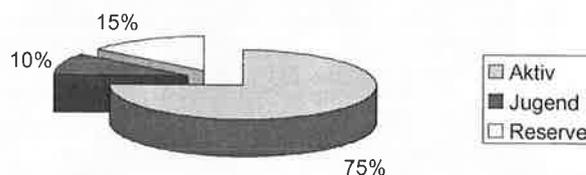
8. Nov. **Vollendung des 70. Lebensjahres von Kamerad Leopold Fischerlehner, Neußerling**
 Leopold Fischerlehner wurde zum 70-er mit einem Geschenkkorb herzlichst gratuliert.



STATISTIK 2004/2005

Mitglieder

Gesamt	164
Aktiv	123
Jugend	17
Reserve	24



Kommandant

HBI DURSTBERGER Josef
 07231/2609 oder 0664/2114089

Kommandant-Stv.
OBI LEHNER Franz jun.
 07231/2681 oder 0676/4818111

Zugskommandant I
BI FISCHERLEHNER Günter
 07231/2803 oder 0699/81837570

Zugskommandant II
BI KOLL Johann
 07239/8437 oder 0664/6590681

Schriftführer
AW RATH Thomas
 07231/2890 oder 0664/1519552

Kassenführer
AW TRAXLER Wilhelm
 07231/2659, 2821, 0664/2776610

Gerätewart
AW KEPPLINGER HERBERT
 07231/3080 oder 0664/6379164

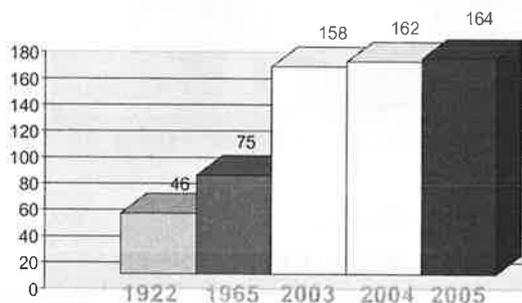
Sanitätskommandant
LM DURSTBERGER Erwin
 07231/2609 oder 0664/3168212

Lotsenkommandant
BI LEHNER Manfred
 07231/2854 oder 0664/1112614

Chronist
HAW RATH Herbert
 07231/2934 oder
 0732/7720/11689 0676/6126328

Jugendbetreuer
LM BIRNGRUBER HERMANN
 07231/2606

Mitgliederentwicklung 1922 - 2004



GERÄTE / AUSRÜSTUNGEN / ANSCHAFFUNGEN

März Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen

15 Einsatzblusen und -hosen, 5 Schlauchträger, 10 Feuerwehrgurte, 5 Schutzjacken, einheitliche Schuhe für Bewerbungsgruppe, Diamantscheibe für Motortrennschleifer

3 Atemschutzgeräte Draeger PSS90



Einrichtung des Mannschaftstransportfahrzeuges MTF als Verkehrsleitfahrzeug

Umbau des Mannschaftstransportfahrzeuges MTF vom 18. Feb. - 5. März. Montage Teleskop-Beleuchtungsmast, Verkabelung und Erste Hilfe Koffer - Fischerlehner Günther und Kepplinger Herbert haben diese umfangreichen Arbeiten durchgeführt. Danke!

neues Zelt für den Stoa'bruch

Zur Vorbereitung des Stoabruchfestes wurde eine neue Überdachung angefertigt und die Schankhütte aufgebaut und eingedeckt. Weiters wurde eine leistungstarke Stromleitung verlegt. Der Bagger für die Steinmauerverlegung und die Kabeleingrabbungsarbeiten wurde von der Fa. Gerhard Lehner kostenlos zur Verfügung gestellt. Herzlichsten Dank!

Das Holz hat Durstberger Fritz für die Schank gespendet, Danke.

Die Arbeiten wurden unter Planung und Bauleitung von Günther Fischerlehner durchgeführt.

Anfertigung und Montage eines Kastens im Schulungsraum von Rath Thomas

15 Anoraks für festliche und besondere Anlässe

Einbau des Funkgeräts in das MTF und Bequarzung mit Kanal 4 und 5

Anfertigung von 10 Weihnachtsmarkt-Hütten



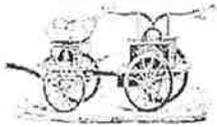
IN TRAUER GEDENKEN WIR UNSERES VERSTORBENEN KAMERADEN

21. April Tod des Kameraden Franz Burgstaller, Mittermoar, Stamerling 4

Unser Kamerad E-HFM Franz Burgstaller verstarb im 75. Lebensjahr. Er war am 30. Aug. 1939 geboren, ist am 1. Juni 1950 in die Feuerwehr Neußerling eingetreten und war damit 55 Jahre aktiver Feuerwehrmann unserer Wehr. Das Kommando begleitete Franz Burgstaller zu seiner letzten Ruhestätte am Friedhof St. Veit i.M. Kdt. Durstberger würdigte in seinem Nachruf die Leistungen für die Feuerwehr Neußerling.

Wir werden unseren Kameraden Franz Burgstaller in guter Erinnerung behalten und seiner immer gedenken.





AUSZUG AUS DER CHRONIK 1955 DIE FEUERWEHR NEUßERLING VOR 50 JAHREN

Feuerwehrball Des Löschzuges Felsleiten-Doppelstraße am Sonntag 2. Jänner 1955 bei Kuhwirt in Berndorf unter der Führung des neuen Löschzugführers Harrer Michael und im Beisein des Ortsfeuerwehrkommandanten Roither. Begünstigt durch das Wetter war der Ball mit 200 Personen besucht und verlief zur größten Zufriedenheit. Die Besucher, darunter sehr viele aus Neußerling unterhielten sich gut. Der Reingewinn von S 553,— wird zur Dachreparierung des Zeughauses verwendet. Auch der Wirt kam auf seine Rechnung. Der Löschzug konnte mit gutem Erfolg abschließen. Neußerling, am 3. Jän. 1955

Schriftführer W. Dobesberger, Feuerwehrkommandant Roither, Löschzugkommandant Harrer

Teilnahme von Abordnungen an den Feuerwehrbällen der Umgebung im Jänner und Feber 1955

Feuerwehrball am Sonntag, 13. Feb. 1955 im Gasthaus Roither Neußerling. In traditioneller Weise versammelten sich 30 Feuerwehrmänner bei Tischlerbauer und wurden mit Musik um 3 Uhr nachmittags ins Gasthaus geleitet. Dort waren schon etliche Gäste eingetroffen, so dass der Ball sogleich eröffnet wurde. Als Tanzmeister bewährte sich der Wehrführerstellvertreter Lebmer junior sehr gut, desgleichen die beiden Kassiere Reicherl jun. und Riener. Als Musikanten spielten zur Zufriedenheit aller die 4 Bläser der hiesigen Musikkapelle. Sehr erfreulich war es, dass sehr viele Verheiratete den Ball besuchten und viele Feuerwehrkameraden anwesend waren. Alles unterhielt sich gut. Am gemeinsamen Essen beteiligten sich etliche Feuerwehrmitglieder. Als Reingewinn vom Ball übergab der Feuerwehrkommandant der Mannschaftskasse S 515,40. Somit kann der Ball der Feuerwehr Neußerling als erfolgreich bezeichnet werden. Neußerling, am 14. Feb. 1955, W. Dobesberger Roither

Begräbnis Für das Ehrenmitglied Karl Kaimberger, der im Alter von 61 Jahren am Montag 14. März 1955 nach kurzem Spitalsaufenthalt in Linz – in Gramastetten beerdigt wurde. Am Begräbnis beteiligte sich eine Gruppe (8:1) mit dem Kommandanten, die auch den Sarg trugen. In Neußerling vor dem Kirchenportal hielt der Beauftragte der hiesigen Feuerwehr Schuldirektor Dobesberger einen ehrenden Nachruf, wo der Sarg stand. Kaimberger war ein tatkräftiges Mitglied der hiesigen Feuerwehr und außerdem Gründungsmitglied. Ehre seinem Andenken. Der Kommandant legte einen Kranz am Grab nieder. Neußerling, am 14. März 1955, W. Dobesberger Roither

Frühjahrsübung Am 25. März 1955 um 17 Uhr in Neußerling Als 1. Übung nach dem Winter unternahm eine Gruppe unter dem Kommandanten Roither eine angenommene Brandkatastrophe beim Bach. Die Motorspritze arbeitete nur auf einem Zylinder. Nach einiger Arbeit konnte der Fehler behoben werden. Im Anschluß an die Frühjahrsübung musste bei der Klemmerin im Dorf rasche Hilfe geleistet werden, indem eingedrungenes Wasser im Keller ausgepumpt werden musste. Hernach gab es noch ein kameradschaftliches Beisammensein im Gasthaus. Neußerling, am 25. März 1955, W. Dobesberger Roither

Feuerweherschule Plakolm Alfred bei Ortbauer in Stamerung und Durbberger Hans bei Plakolb in Hofing absolvierten den Unterstufenlehrgang der Landesfeuerweherschule in Linz mit gutem Erfolg vom 21. – 26. März 1955. Neußerling, am 27. März 1955 W. Dobesberger Roither

Durch **Versetzung des Kassiers L. Syrowatka** übernahm der Schriftführer provisorisch die Kassa und zwar am 12. April 1955.

Inspizierung

Am 20. April 1955 wurde eine Inspizierung des Löschzuges Felsleiten und am 21. April 1955 der FF Neußerling von einer Kommission des Landesfeuerwehrkommandos Oö. unter Führung des H. Landesfeuerwehrrinspektors Feichtner vorgenommen. Neußerling, am 21. April 1955, W. Dobesberger Roither

Brandbericht Brandstelle: Oberbauer in Freilassing, Zeit: Dienstag, 26. April 1955 um 9,15 Uhr vormittags - Brandursache: Vermutung: 5-jähriges Kind soll es angezündet haben Verlauf: Um 9.30 Uhr heulte die Sirene und um 9.35 Uhr fuhren die Feuerwehrmänner mit dem Wirtstraktor unter Führung des Ortskommandanten Roither zur Brandstelle. Es war ein schöner Frühlingstag. Nach 30 Minuten war die FF Neußerling an der Brandstelle. 6 Mann waren mit Motorrädern bereits vorausgefahren. Der Einsatz mit der Motorspritze war nicht notwendig. Schläuche wurden einer anderen Gruppe geliehen. 14 Mann der hiesigen Feuerwehr setzten sogleich Rettungs- und Aufräumungsarbeiten ein. Lehner holte noch in letzter Minute das Geld in der Kammer. Um 11.30 Uhr beendete die Einsatzmannschaft die Aktion und fuhr nach Hause. Das landwirtschaftliche Anwesen brannte zur Gänze nieder. Der Schaden ist beträchtlich. Vieh konnte geborgen werden. Die Bauersleute waren bei Ausbruch des Brandes in Herzogsdorf. Neußerling, am 27. April 1955, W. Dobesberger Roither

Florianifeier Am Sonntag, den 15. Mai 1955 in Neußerling Für die Feuerwehren Neußerling, Felsleiten, Felsleiten-Doppelstraße, Lassersdorf und Neudorf.

Kirchgang, Festgottesdienst mit Predigt: Die Musikkapelle begleitete die Feuerwehrkommandanten und spielte zum Gottesdienst die Deutsche Messe von Haydn. P. Raimund hielt eine zu Herzen gehende Predigt, die mit besonderer Befriedigung aufgenommen wurde. Überreichung der Urkunden der Landesregierung für den Hochwassereinsatz im Juli 1955 in Feldkirchen, Walding: Auf dem Dorfplatz wurde in Anwesenheit der Bevölkerung den 4 Feuerwehren die Urkunden der Landesregierung für den Hochwassereinsatz 1954 vom beauftragten Dobesberger der auch die Feier anregte und zur Durchführung brachte, ausgehändigt. In einer kurzen Ansprache wurden besonders die Feuerwehrtugenden Eintracht, Nächstenhilfe und Übung hervorgehoben. Zum Abschluß spielte die Musik die Landeshymne. Probealarm mit Einsatzplan: Die 4 Feuerwehren führten einen Brandeinsatz durch und zwar bei der Ranitz. Diesen Probealarm leitete der FF-Kommandant Roither. Der Lotsenkommandant Pramer wies die Gruppen ein. Vom Eintreffen auf der Einsatzstelle bis zum Löschen verflossen nicht einmal 2 Minuten. Lassersdorf mit 1,15 Min., Neußerling mit 1,40 Min, Felsleiten mit 1,50 Minuten, Neudorf trat nicht an. In der anschließenden Schlussbesprechung sprach der Beauftragte aller Kameraden das Lob und die Anerkennung aus. Die Feuerwehrkommandanten dankten allen. In einer gemütlichen Stunde spielte die Musikkapelle im Gasthaus flotte Weisen, wobei sich die Feuerwehrkameraden und die Musik gut unterhielten. Da die Florianifeier mit der **Unterzeichnung des Staatsvertrages** zusammenfiel, wurden auch kurz diese historischen Ereignisse besprochen. Den Ort zierten die Fahnen an den Häusern. Die Löschgruppe Felsleiten trat zum 1. Mal in der neuen Uniform an. Neußerling, am 15. Mai 1955, W. Dobesberger Roither

Brandeingang Am Freitag, 27. Mai 1955 um 2 Uhr Nachmittag brannte das Fellnerhäusl in Buchholz Nr. 18 ab. Es war ein warmer Maitag. Die 3 kleinen Kinder waren allein daheim. Der vierjährige Sohn zündete mit Zündhölzern das Haus an. Die Nachbarn rissen die Kinder heraus, schickten Boten um die Feuerwehren Neudorf und

Neußerling. Um 14.20 Uhr war die Feuerwehr Neußerling am Brandplatz. Vorher gab es noch einen Unfall. Unterkronstettner Sohn Franz Gattringer eilte mit dem Traktor heran und wollte die Motorspritze zum Einsatz fahren. Dabei erlitt er mit dem Traktor einen schweren Unfall am linken Fuß (Quetsch-Riß-Wunde). Es mußte der Arzt gerufen werden. Dadurch trat eine Verspätung ein. Ortskommandant Roither mit 12 Mann leistete mit der FF Neudorf Einsatz mit der Motorspritze, mit Pickeln und Eimer. Das Häusl brannte bis auf die Mauern nieder. Das Inventar konnte ausgebracht werden. Bis 17 Uhr leistete die hiesige Feuerwehr Einsatz. Die Brandwache stellte die FF Neudorf. Der Pächter Fiereder konnte nicht mehr wohnen, da die Zimmerdecke durchbrannte. Die Erhebungsgruppe der Gendarmerie konnte eindeutig feststellen, dass der kleine Sohn das Häusl mit Zündhölzern anzündete. Das Terrain ist abschüssig und die Zufuhr schlecht. Mit 200 m Schläuchen leistete die hiesige Feuerwehr Einsatz. Es konnte das Inventar gerettet werden. Der Schaden wird auf ca. 40.000 S geschätzt. Die Einsatzmeldung und die Unfallmeldung wurden eingereicht. Neußerling, am 28. Mai 1955 W. Dobesberger Roither

Brandereinsatz Am Sonntag, 3. Juli 1955 zündete ein Blitz des mittelstarken Gewitters um ca. 17.40 Uhr das Anwesen Felsen in Buchholz an. Die 2 Bewohner saßen bei der Jause, als der Blitz einschlug. Da das Anwesen in sehr schadhaftem Zustand war, stand bald alles in Flammen. Um 17.45 Uhr heulte die Sirene und um 18.05 Uhr war die FF Neußerling (Kdt. Roither fuhr mit dem Traktor) am Brandplatz. Bald war der eine Brunnen erschöpft, sodaß die anderen Feuerwehren nicht mehr mit den Motorspritzen in Aktion treten konnten, sondern an den Aufräumungsarbeiten, soweit solche erforderlich waren, tätig waren. Das Vieh konnte gerettet werden. Heu war wenig eingebracht. Die Stube konnte gerettet werden. Eine Menge Leute war als Zuschauer zu sehen. Sighartner sah den Blitz einschlagen. Anfangs wußte man nicht, welches Haus getroffen wurde. Der Besitzer Blüml Lorenz ist auf 80.000 S versichert. Die Feuerwehr Neußerling rückte spät am Abend wieder ein. Neußerling, am 4. Juli 1955, W. Dobesberger Roither

Teilnahme einer Gruppe an der Hochzeit des Mitgliedes Burgstaller Franz, Mittermoa in Stammering am Sonntag, 8. Mai 1955 in Neußerling und an der Hochzeit des Mitgliedes Durstberger Ludwig in Stammering am Dienstag, 14. Juni 1955 in Neußerling. Neußerling, am 14. Juni 1955, W. Dobesberger Roither

Teilnahme einer Gruppe, am FF Fest in Rottenegg am Sonntag, 19. Juli 1955.

Teilnahme Von 2 Gruppen am FF Fest in Gramastetten am Sonntag 24. Juli 1955. W. Dobesberger Roither

Teilnahme am Leistungswettbewerb des Bezirkes Urfahr-Umgebung in Gallneukirchen am Sonntag 7. August 1955

10 Kameraden nahmen am Wettbewerb teil und zwar unter Führung von Lehner Franz. Harrer Michael als Gruppenkommandant der Löschgruppe Doppelstraße konnte mit der Wettbewerbsgruppe die Bronzene Medaille erlangen und zwar: Harrer Michael, Hofing, Breuer Heinrich, Felsleiten, Danninger Johann, Hofing, Durstberger Johann, Hofing, Hehenberger Josef, Feldstorf, Lehner Engelbert, Neußerling, Rath Rupert, Feldstorf, Reithmayr Karl, Felsleiten, Reithmayr Konrad, Felsleiten. Harrer Michael und Lehner Engelbert machten die Bronzene Medaille zum 2. Mal. Am Vorabend waren Bez. Komm. Gielge und Ortskommandant Fierlinger aus Gramastetten zur Inspizierung hier und äußerten sich anerkennend. Somit haben 2 Gruppen am Leistungsbewerb teilgenommen. Neußerling, am 8. Aug. 1955, W. Dobesberger Roither

Teilnahme an der Großübung in Berndorf am 21. August 1955

einer Löschgruppe und 10 Mann unter der Führung des Ortskommandanten Roither und des Gruppenkommandanten Harrer. In Berndorf fand anlässlich der Löschteicheröffnung eine Großübung statt, an der 4 Feuerwehren teilnahmen. Es war ein strahlend schöner Sonntag, nur ließ der Besuch zu wünschen übrig, weil die Bauersleute mit der Ernteeinbringung beschäftigt waren. Neußerling, am 22. Aug. 1955, W. Dobesberger Roither

Auszeichnung mit der Hochwassermedaille in Neußerling am Samstag, 3. Sept 1955 um 20.30 Uhr; Folgende Kameraden der FF Neußerling, die sich am Hochwassereinsatz in Feldkirchen/Donau am 10. Juli 1954 beteiligten erhielten die Erinnerungsmedaille der Oö. Landesregierung:

Johann Roither, Ortsfeuerwehrkommandant, Neußerling
 Franz Kepplinger, Ortsfeuerwehrkommandant-Stellv., Stötten
 Michael Harrer, Löschzugkommandant, Hofing
 Johann Schöffl, Zeugwart, Neußerling
 Leopold Rath, Maschinist, Neußerling
 Josef Burgstaller, Oberfeuerwehrmann, Neußerling
 Josef Pramer, Chauffeur, Neußerling
 Franz Lehner, Gruppenkommandant, Neußerling
 Franz Burgstaller, Oberfeuerwehrmann, Stammering
 Ludwig Durstberger, Oberfeuerwehrmann, Stammering
 Josef Birngruber, Oberfeuerwehrmann, Stammering
 Franz Prommer, Oberfeuerwehrmann, Stötten
 Anton Kratschmayr, Oberfeuerwehrmann, Neußerling
 Otto Kratschmayr, Oberfeuerwehrmann, Neußerling
 Johann Rechberger, Oberfeuerwehrmann, Hofing
 Bruno Kaiser, Oberfeuerwehrmann, Stötten

Die Blasmusikkapelle umrahmte die Feierstunde. In Vertretung des Bezirksfeuerwehrkommandos Urfahr-Land richtete der gefertigte Schriftführer eine Ansprache an die Ausgezeichneten und heftete ihnen die Medaille an die Brust. Der Ortskommandant dankte im Namen aller. Auch wurde die Erringung der Bronzenen Leistungsabzeichen besonders hervorgehoben und anerkannt. Die Musik spielte anschließend heimische Weisen.

Neußerling, am 4. Sept. 1955, W. Dobesberger Roither

Übergabe der Schrift- und Kassenführung am 5. Nov. 1955 an Josef Reif Der Ortskommandant dankt für die 10-jährige Funktionstätigkeit. Neußerling, am 5. Nov. 1955, W. Dobesberger Roither

Kassen- und Schriftführung am 5. Nov. 1955 übernommen. Neußerling, am 5. Nov. 1955, Josef Reif Roither

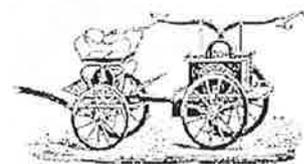
Herbstübung Am Sonntag, 6. Nov. 1955 fand die Herbstübung der hiesigen Feuerwehr statt.

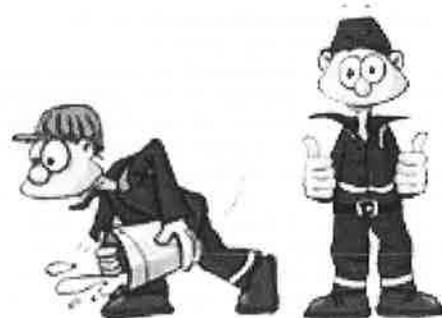
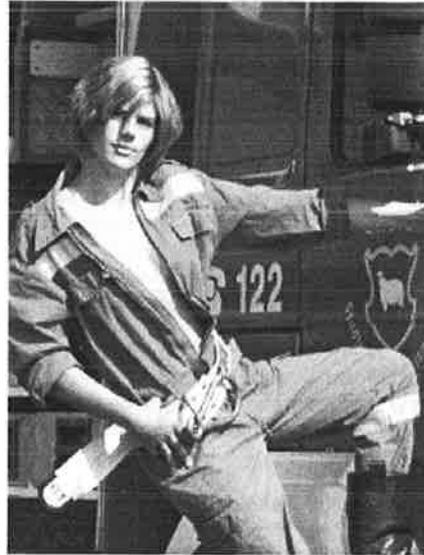
Um 15 Uhr wurde Alarm gegeben und in 8 Minuten waren die Einsatzmänner im Zeughaus. Es wurde angenommen, dass das Schießhäusl in Brand stehe. Nach weiteren 4 Minuten war die Einsatzgruppe auf dem Turnplatz an der Ranitz in Aktion. Motorspritze und Schläuche waren in Ordnung, sodaß sofort die Löschaktion in Angriff genommen werden konnte. Die Gruppe war in Takt, sodaß die Herbstübung gut vor sich ging. Der Ortskommandant lobte die Einsatzgruppe. Anschließend rückte die Gruppe wieder ein. Ein gemütliches kameradschaftliches Beisammensein im Gh. Roither vereinte die Einsatzmänner mit etlichen anderen Feuerwehrmännern. Neußerling, am 21. Nov. 1955, Josef Reif Roither

Verleihung einer Auszeichnung an Dir. Wolfgang Dobesberger

Anlässlich der Abschiedsfeier des Herrn Dir. Dobesberger wurde ihm in Würdigung seiner Verdienste vom Bezirks-Feuerwehrkommandanten Herrn Günter Gielge eine Auszeichnung überreicht.

Neußerling, am 20. Nov. 1955, Josef Reif Roither







Feuerwehr Ball



Samstag
7. Jän. 2006

20 Uhr

Gh. Roither
Neußerling

Musik:

COLORADOS

Des is a Musik
aus Bayern



Weinlaube





VERANSTALTUNGS- und AUSBILDUNGSPLAN

von Dezember 2005 bis Dezember 2006

Freiwillige Feuerwehr Neußerling

Datum Beginn	Objekt Ort	Veranstaltung	zusätzl. Teilnehmer	Leitung
Sa. 10. und So. 11. Dez.	Ortsplatz	CHRISTBAUM- UND WEIHNACHTSMARKT		
Mi. 24. Dez. 9 - 11 Uhr	Ortsplatz	Verteilung des FRIEDENSLICHTS	Jugendgruppe	Birngruber Hermann
Sa. 7. Jän. 20 Uhr	Gh. Roither	FEUERWEHRBALL	Musik: „COLORADOS“ aus Otterskirchen	
Mo. 6. Feb. 20 Uhr	FF-Haus	MONATSÜBUNG - Sanität	FF Neudorf	Durstberger Erwin
Mo. 6. März 20 Uhr	FF-Haus	GERÄTEKUNDE		Kepplinger Herb.
Mo. 3. April 20 Uhr	FF-Haus	FUNKÜBUNG		Koll Johann Rath Herbert
So. 23. April 8.30 Uhr		FEUERWEHRMESSE	FF Neudorf, Lassersdorf, Berndorf	
Fr. 28. - So. 30. April		NOPPEN-AIR mit Internationalem Buchholztreffen		
Do. 25. Mai		HALLENFEST - FF Otterskirchen/Stetting		
Mo. 12. Juni 20 Uhr	FF-Haus	MONATSÜBUNG FF Lassersdorf, FF Berndorf, Rotes Kreuz Herzogsdorf		Lehner Manfred Koll Johann
Sa. 1. Juli 20 Uhr	Stamering	STOA BRUCHFEST		
So. 2. Juli 10 Uhr	Stamering	STOA BRUCHFEST - FRÜHSCHOPPEN		
Mo. 3. Juli	Stamering	AUFRÄUMEN zum STOA BRUCHFEST		
Fr. 4. Aug. 20 Uhr	Garten-Laube Otto Schöffl	GRILL- und KAMERADSCHAFTSABEND		Wilhelm Gahleitner
Fr. 22. Sept. 10 Uhr		VOLKSSCHUL-RÄUMUNGSÜBUNG		Durstberger Josef
Mo. 2. Okt. 20 Uhr		EINSATZÜBUNG FF St. Veit i.M., FF Herzogsdorf, RK St. Veit i.M, FF Neudorf		Lehner Franz Fischerlehner G.
Sa. 14. Okt. 13 - 16 Uhr	FF-Haus	FEUERLÖSCHER-ÜBERPRÜFUNG		
Mo. 6. Nov. 20 Uhr	FF-Haus	SCHULUNG		Traxler Thomas Rath Thomas
So. 3. Dez. 14 Uhr	Gh. Roither	VOLLVERSAMMLUNG der FF Neußerling		



Herausgeber: **Freiwillige Feuerwehr Neußerling** Kdt. HBI. Josef Durstberger, HAW. Herbert Rath
E-Mail: Herbert.Rath@vpn.at oder Herbert.Rath@ooe.gv.at

Internet-Adresse der Feuerwehr Neußerling: <http://www.ff-neusserling.at>

